

A Bedeutung des Fachbereichs 3

Bedeutung des Teilbereichs Lernen und Arbeiten	3
Bedeutung des Teilbereichs ICT im Unterricht	

B Richtziele 4

Teilbereich Lernen und Arbeiten	4
Teilbereich ICT im Unterricht	

C Hinweise 5

Allgemeine Hinweise	5
Hinweise zum Teilbereich Lernen und Arbeiten	
Hinweise zum Teilbereich ICT im Unterricht	6
Hinweise zum Hardwarekonzept	7

D Stufenlehrpläne 9

Teilbereich Lernen und Arbeiten	9
Teilbereich ICT im Unterricht	15

E Verbindliche Fähigkeiten 24

Teilbereich Lernen und Arbeiten	24
Teilbereich ICT im Unterricht	30

Bedeutung des Fachbereichs

Lernkompetenz	Lernen ist ein Grundbedürfnis des Menschen und eine Grundvoraussetzung für die Lebensbewältigung. Lernstrategien erleichtern das Aneignen von Wissen und Fähigkeiten.
Bedeutung für den Unterricht	Wesentlichster Zweck dieses Fachbereichs ist die Anleitung zu eigenständigem Lernen, zum Nachdenken über das eigene Lernen und zu selbständigem Arbeiten.
Fachbereiche	Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten Lerninhalte integriert in allen Fachbereichen.
Arbeitstechniken	Die Schülerinnen und Schüler nutzen verschiedene Hilfsmittel und Lernstrategien.
Teilbereiche	Fächerübergreifendes Arbeiten umfasst die Teilbereiche: <ul style="list-style-type: none"> ■ Lernen und Arbeiten ■ ICT im Unterricht

Bedeutung des Teilbereichs Lernen und Arbeiten

Lebenslanges Lernen	Die Schülerinnen und Schüler werden zu lebenslangem Lernen motiviert, indem sie Methoden zum selbständigen Lernen, Lernstrategien und die Fähigkeit, sich selbst einzuschätzen, erlernen.
Sich präsentieren	Die persönliche Präsentation in schriftlicher und mündlicher Form hat für die schulische und berufliche Zukunft der Schülerinnen und Schüler eine zentrale Bedeutung. Der Schriftpflege ist dabei besondere Beachtung zu schenken.

Bedeutung des Teilbereichs ICT im Unterricht

Bedeutung in der Gesellschaft	Der Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) hat sich zu einer Kulturtechnik entwickelt. ICT sind in allen Lebensbereichen präsent. Daraus ergeben sich Veränderungen im öffentlichen und privaten Bereich. Nicht alle Lernenden haben im gleichen Umfang Zugang zu ICT.
Bedeutung für Beruf und Alltag	In der Berufswelt sind Informations- und Kommunikationstechnologien alltägliche Arbeitsmittel, in der Freizeit dienen sie in verschiedenen Formen der Informationsbeschaffung und Unterhaltung. Vertrautheit im Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien wird mit dem Begriff «Medienkompetenz» umschrieben. Medienkompetenz ist Voraussetzung für die Lebensbewältigung sowohl im Beruf wie auch im Alltag.
Bedeutung im Unterricht	Der Computer dient bei der Arbeit an Themen und in Lernsituationen als Lernwerkzeug, Informations- und Kommunikationsmedium und schafft Raum für kreatives Arbeiten. Dabei wird ein Beitrag zur ganzheitlichen Bildung geleistet, indem die technischen Möglichkeiten und Anwendungen, aber auch die gesellschaftlichen Auswirkungen aufgezeigt werden. Die Schule verschafft allen Schülerinnen und Schülern Zugang zu Computer und Internet und leistet dadurch einen Beitrag zur Chancengleichheit.
Lernbereiche	«Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) im Unterricht» umfasst die Lernbereiche: <ul style="list-style-type: none"> ■ Information/Kommunikation ■ Kreatives Arbeiten ■ Lernen/Üben ■ Informatik

Teilbereich Lernen und Arbeiten

Lernkompetenz erweitern	Unter praxisbezogener Anleitung der Lehrperson wenden Schülerinnen und Schüler persönliche Arbeits- und Lerntechniken sowie individuelle Problemlösungsstrategien an. Die Schülerinnen und Schüler entwickeln eigene Strukturen und Strategien. Sie setzen Hilfsmittel zielgerichtet und verantwortungsvoll ein.
Arbeit organisieren	Die Schülerinnen und Schüler entscheiden auf die jeweilige Situation bezogen, welche Arbeits- und Lerntechniken sie anwenden und in welcher Sozialform sie arbeiten.
Über eigenes Lernen nachdenken	Die Schülerinnen und Schüler bewerten ihre Lernfortschritte und denken über Lernwege nach.
Arbeiten präsentieren	Die Schülerinnen und Schüler präsentieren eigene Arbeiten in unterschiedlicher Form.

Teilbereich ICT im Unterricht

Information/ Kommunikation	Die Schülerinnen und Schüler wenden Medien zur Beschaffung von Informationen und als Kommunikationsmittel für den Informationsaustausch an.
Kreatives Arbeiten	Die Schülerinnen und Schüler nutzen die ICT zum gemeinsamen Suchen von Lösungswegen zu verschiedenen Problemstellungen.
Lernen/Üben	Die Schülerinnen und Schüler setzen Medien zum selbständigen Wissenserwerb ein. Sie üben am Computer Fertigkeiten eigenverantwortlich und vertiefen Lerninhalte selbstgesteuert.
Informatik	Die Schülerinnen und Schüler setzen verschiedene Anwendungen des Computers zweckmäßig ein.

Hinweise

Allgemeine Hinweise

Gliederung	Der Fachbereich «Fächerübergreifendes Arbeiten» gliedert sich in die beiden Teilbereiche «Lernen und Arbeiten» und «ICT im Unterricht».
Zeitgefäss	Für den Fachbereich «Fächerübergreifendes Arbeiten» steht eine Jahreslektion zur Verfügung. Der Fachbereich wird im Lehrerstundenplan der Primarstufe als Zeitgefäss in Form einer Lektion aufgeführt. Die Aufteilung dieser Jahreslektion erfolgt in verschiedenen Fachbereichen. In speziellen Fällen können einzelne Lektionen auch gezielt für Inhalte dieses Fachbereichs verwendet werden. <i>In der ersten Oberstufe wird je eine Lektion als Arbeitsstunde und eine als Informatik aufgeführt.</i>

Hinweise zum Teilbereich Lernen und Arbeiten

Integration	Der Teilbereich «Lernen und Arbeiten» wird in alle Fachbereiche integriert.
Hilfsmittel	Räume, Geräte und Medien stehen den Schülerinnen und Schülern nach Möglichkeit zur Verfügung.
Lernen und Arbeiten in der Oberstufe	In der ersten Oberstufe wird zusätzlich zur Integration eine Lektion als Arbeitsstunde in der Lektionentafel aufgeführt.
Schrifterwerb	<i>Handschrift:</i> Das Kind erlernt und entwickelt im Laufe der Schulzeit seine persönliche Handschrift. Die Entwicklung der Handschrift ist ein Prozess, dem besondere Beachtung geschenkt werden muss. Aus der Blockschrift entwickelt sich über die verbundene Schrift die persönliche Handschrift. Ziel ist eine gut lesbare und gebräuchliche Handschrift.

Hinweise zum Teilbereich ICT im Unterricht

Allgemeine Hinweise	<p>Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT¹) greifen immer mehr in alle Lebensbereiche unserer Gesellschaft ein. Sie bewirken Veränderungen im öffentlichen und privaten Bereich. Angesichts der gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklungen ist der Computer als Arbeits- und Lerninstrument in den Unterricht sämtlicher Schulstufen zu integrieren. Das heisst, ICT wird je nach Thematik in einen oder mehrere Unterrichtsbereiche eingebettet. Ausgangspunkt bilden in der Regel aktuelle Anlässe oder Themen aus dem Unterricht.</p> <p>Der Teilbereich «ICT im Unterricht» basiert auf dem kantonalen Hardwarekonzept, dem pädagogischen Konzept, dem Weiterbildungskonzept sowie den Kursunterlagen zum Methodisch-didaktischen Einsatz von Computern im Unterricht.</p>
Planung und Gestaltung des Unterrichts	<p>Beim raschen Wandel der Technologie sind Vorgaben von Hard- und Software jeweils nur für beschränkte Zeit gültig. Um zu erreichen, dass Kinder und Jugendliche die Mittel der ICT unabhängig von solchen speziellen Vorgaben für ihre Zwecke nutzen können, macht es wenig Sinn, die Bedienung eines bestimmten Anwenderprogramms oder Betriebssystems zu schulen. Der Erwerb spezieller Hard- und Softwarekenntnisse ist eine mögliche Stufe auf dem Weg zum Ziel und darf nicht als Ziel selbst gelten.</p> <p>Die Mittel der ICT sind primär als Werkzeuge für eigene kreative Arbeiten zu nutzen. Dabei ist jeweils so viel Anwenderwissen zu erwerben, wie für die konkrete Arbeit benötigt wird. Bei der Eigentätigkeit sind der Prozess und die Reflexion ebenso wichtig wie das Produkt. Projektunterricht und erweiterte Lehr- und Lernformen sind zur Realisierung der beschriebenen Bildungsziele besonders geeignet.</p>
Lehrplan	<p>Die Grobziele sind in der Regel verbindlich (fett gedruckt). Sie geben an, was das Gros der Klasse am Ende einer Stufe auf durchschnittlichem Niveau erreicht haben muss. Die Inhalte haben meist Anregungscharakter (mögliche Inhalte: normale Schrift; obligatorische Inhalte: fett gedruckt) Die Bezüge sind Anregungen zu Schul- und Lebensbezügen und unterstützen das fächerübergreifende und praxisbezogene Arbeiten.</p>
Entlastung anderer Fachbereiche	<p>Die Hinweise in den Spalten «Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen» und «Fachbereiche» weisen auf mögliche Kompensationen hin. Hier werden Richtziele aufgezeigt, welche durch das Erreichen der Grobziele «ICT im Unterricht» erreicht werden können und somit eine Entlastung darstellen können.</p>
ICT im Kindergarten	<p>Die Richtziele sind verbindlich. Grobziele sind als mögliche Ziele zu verstehen. Bei den Inhalten handelt es sich um Ideen und Anregungen. Beim Freispielangebot «Computer» sind immer zwei Kinder zusammen tätig. Es empfiehlt sich, das Freispielangebot «Computer» auf 20 Minuten pro Kind zu beschränken.</p>
Schreiben auf der Tastatur	<p>Das Schreiben auf der Tastatur ist ein Prozess, der bereits in der Primarschule beginnt. Diesem muss bei jedem Schreiben und Arbeiten Beachtung geschenkt werden. Bereits bei der Einführung der Buchstaben in der Unterstufe soll auf eine richtige Platzierung der Finger und Hände hingewiesen werden. In Form von spielerischen Übungen wird auf das richtige Tippen der Buchstaben hingearbeitet. In der Mittelstufe bietet sich die individuelle</p>

¹ ICT ist die Abkürzung von «Information and Communication Technologies». ICT umfasst alle computerbasierten Informations- und Kommunikationstechnologien. Zu den Informationstechnologien gehören beispielsweise die Computertechnologie, Computerprogramme, Programmiersprachen, Netzwerke oder Betriebssysteme.

Informatik in der Oberstufe	<p>Schulung mittels geeigneter Tastaturschreib-Lernprogramme im Rahmen von offenen Unterrichtsformen an. Mit solchen Programmen können alle Schülerinnen und Schüler im Laufe der Mittelstufe ihre Übungen im eigenen Tempo absolvieren und so auf ein Schreiben auf der Tastatur hinarbeiten. Damit soll verhindert werden, dass sich Gewohnheiten automatisieren, die später nur noch schwer zu korrigieren sind.</p> <p>Die <blinde> Beherrschung der Tastatur wird in der ersten Oberstufe im Rahmen des Fachs <Tastaturschreiben/Informatik> und im Wahlfachbereich erlernt.</p>
Koordination auf der Oberstufe	<p>Im Lernbereich <Informatik> werden Grundlagen für die Informatik gelegt. Die Vertiefung findet in andern Fachbereichen statt. In der ersten Klasse der Oberstufe wird Tastaturschreiben in Einzellektionen erteilt. Für diesen Teilaspekt soll ca. $\frac{1}{3}$ der zur Verfügung stehenden Zeit verwendet werden. In diesen Lektionen werden elementare Grundlagen zum Tastaturschreiben vermittelt. Ein vertiefteres Training kann im Rahmen der Wahlfächer <Angebote der Schule/Kirchen> angeboten werden.</p> <p>$\frac{2}{3}$ der zur Verfügung stehenden Zeit sollen für das Vermitteln der Inhalte im Lernbereich <Informatik> verwendet werden.</p> <p>Weitere Angebote wie z.B. Simulation, neue Entwicklungen in Sonderwochen, Projekten oder Kursen können im Rahmen der Wahlfächer <Angebote der Schule/Kirchen> ermöglicht werden.</p>
Gleichstellung	<p>Die Lehrkräfte sind gemeinsam für die Erreichung der Grobziele verantwortlich. Die Spalte <Fachbereiche> weist auf den Fachbereich hin, welcher die Hauptverantwortung trägt.</p> <p>ICT gehören heute für eine grosse Mehrheit der Jugendlichen selbstverständlich zum Alltag. Es bestehen jedoch grosse Unterschiede in der Nutzung der Computer zwischen Knaben und Mädchen. Schülerinnen und Schüler erweitern im Teilbereich ICT ihr Verständnis für Technik und Technologie und gewinnen somit an Sicherheit und stärken das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.</p> <p>Aufgabe der Volksschule ist es, den Kindern neben der Schulbildung auch die sogenannten Schlüsselqualifikationen mitzugeben. Das heisst, alle Kinder und Jugendlichen – Mädchen wie Knaben – müssen gleichermassen lernen, mit ICT umzugehen.</p>

Hinweise zum Hardwarekonzept

Als Grundlage zum Lehrplan <ICT im Unterricht> basiert das Hardwarekonzept des Kantons St.Gallen vom Januar 2001. Dessen Umsetzung erfolgte in den Jahren 2001 bis 2005.	
Kindergarten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Mitbenützung der Arbeitsplätze im Schulhaus ■ Ein Computer im Kindergarten
Primarschule	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ein oder mehrere Lehrerarbeitsplätze ■ Ein Computer je Schulzimmer ■ 8 bis 28 mobile Geräte je nach Schulgrösse → im Durchschnitt 3 Geräte pro Klasse
Oberstufe	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ein oder mehrere Lehrerarbeitsplätze ■ Ein vernetztes Informatikzimmer ■ Ein Computer je Schulzimmer ■ 2 bis 3 mobile Geräte je Klassenzimmer

Stufenlehrpläne Teilbereich Lernen und Arbeiten

Lernkompetenz erweitern

Unter praxisbezogener Anleitung der Lehrperson wenden Schülerinnen und Schüler persönliche Arbeits- und Lerntechniken sowie individuelle Problemlösungsstrategien an. Die Schülerinnen und Schüler entwickeln eigene Strukturen und Strategien. Sie setzen Hilfsmittel zielgerichtet und verantwortungsvoll ein.

Unterstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
Lern- und Arbeitstechniken nutzen	Merkhilfen Sammeln und Ordnen Brainstorming Notizen schreiben Heft- und Blattgestaltung Vertiefen Vergleichen Überprüfen Überarbeiten Memorieren Fragen stellen		Arbeits- und Denkweisen einüben	Mensch und Umwelt
			Sich in der Welt und Zeit orientieren	Mensch und Umwelt RZ
			Mit Grössen die Umwelt erfassen	Mathematik
			Schreiben erfahren	Sprachen
Lesetechniken anwenden	Informierendes Lesen Sinnverstehendes Lesen Kritisches Lesen	Bücher Zeitschriften Lexikon Internet	Lesen und verstehen	Sprachen
			Kritisch lesen	Sprachen
Übungsmöglichkeiten anwenden	Karteisysteme Lernprogramme Lernspiele		Operationen verstehen und ausführen	Mathematik
			Wortschatz aufbauen	Sprachen
Darstellungen interpretieren	Bilder Tabellen	Bildergeschichten Zahlenstrahl	Sich am Gespräch beteiligen	Sprachen
Hilfsmittel einsetzen	Nachschlagewerke Computer Internet Tonträger Veranschaulichungen	Bücher, Wörterbuch, Sachlexikon Bilderlexikon Lernprogramme Suchmaschinen Lernplakate	Lesen und verstehen	Sprachen
			Alle Sinne gebrauchen	Musik

Mittelstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
Lern- und Arbeitstechniken nutzen und daraus ein persönliches Repertoire aufbauen	Merkhilfen Schlüsselwörter Mind-Mapping Sammeln und Ordnen Brainstorming Notizen schreiben Heft- und Blattgestaltung Vertiefen Vergleichen Überprüfen Überarbeiten Memorieren Fragen stellen		Arbeits- und Denkweisen einüben Sich in der Welt und Zeit orientieren Schreiben erfahren	Mensch und Umwelt Mensch und Umwelt Sprachen
Lesetechniken anwenden	Informierendes Lesen Sinnverstehendes Lesen Interpretierendes Lesen Kritisches Lesen Überfliegendes Lesen	Zeitschriften, Zeitungen Gebrauchsanweisungen Bücher Lexikon Internet	Lesen und verstehen	Sprachen
Übungsmöglichkeiten anwenden	Karteisystem Wortkartei Lernprogramme Lernspiel	Wortschatzerweiterung	Rechtschreiben Fertigkeiten erwerben, üben und anwenden	Sprachen Mathematik
Darstellungen interpretieren	Bilder Tabellen Grafiken Karten	Bildergeschichten Zahlenstrahl Topografische Karten	Mit Grössen die Umwelt erfahren	Mathematik
Hilfsmittel kennen und diese verantwortungsbewusst und gezielt einsetzen	Nachschlagewerk Computer Internet Tonträger Veranschaulichungen	Bücher, Wörterbuch Sachlexikon Bilderlexikon Archive Lernprogramme Suchmaschinen Lernplakate Präsentationen am Computer	Lesen und verstehen Kritisch lesen Texte verfassen	Sprachen Sprachen Sprachen

Arbeit organisieren

Die Schülerinnen und Schüler entscheiden auf die jeweilige Situation bezogen, welche Arbeits- und Lerntechniken sie anwenden und in welcher Sozialform sie arbeiten.

Unterstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
Eigene Arbeit aufteilen und planen	Planungshilfen Pausen Arbeitsrhythmus Zeitplanung Priorisieren	Wochenplan, Aufgabenheft Schulzeit, Freizeit Hausaufgaben, Prüfungen, Werkstatt-, Wochenplan- und Projektunterricht	Selbstkompetenz erweitern	Sprachen / Mathematik
In verschiedenen Sozialformen aktiv handeln	Einzelarbeit Partnerarbeit Lernpartnerschaft Gruppenarbeit		Sozialkompetenz entwickeln Gemeinschaft erfahren und erleben	Sprachen / Mathematik Mensch und Umwelt
Hausaufgaben planen und organisieren	Umgang mit verschiedenen Hausaufgabenarten Selbstständigkeit Zuverlässigkeit Qualität	Tipps zur Erledigung der Hausaufgaben	Sich in der Welt und in der Zeit orientieren	Mensch und Umwelt
Prüfungen vorbereiten, bewältigen und nachbereiten	Prüfungsvorbereitung Prüfungsangst Prüfungsverhalten Aus Prüfungsergebnissen Lehren ziehen Fehleranalyse	Fehlerkultur	Problemlösen	Mathematik
Eigenen Arbeitsplatz einrichten und organisieren	Arbeitsplatzgestaltung Arbeitsbedingungen Hilfsmittel	Arbeitsort, Arbeitsfläche Organisation Ruhe Störungen Ordnung Licht Luft	Selbstkompetenz erweitern Sich in der Welt und in der Zeit orientieren	Sprachen / Mathematik Mensch und Umwelt

Mittelstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
Eigene Arbeit aufteilen und planen	Planungshilfen Pausen Arbeitsrhythmus Zeitplanung Priorisieren	Wochenplan, Aufgabenheft, Agenda Schulzeit, Freizeit Hausaufgaben, Prüfungen, Werkstatt-, Wochenplan- und Projektunterricht	Selbstkompetenz erweitern	Sprachen / Mathematik
In verschiedenen Sozialformen aktiv handeln	Einzelarbeit Partnerarbeit Lernpartnerschaft Gruppenarbeit		Sozialkompetenz entwickeln Gemeinschaft erfahren und erleben	Sprachen / Mathematik Mensch und Umwelt
Hausaufgaben planen und organisieren	Umgang mit verschiedenen Hausaufgabenarten Selbstständigkeit Zuverlässigkeit Qualität	Tipps zur Erledigung der Hausaufgaben	Sich in der Welt und in der Zeit orientieren	Mensch und Umwelt
Prüfungen vorbereiten, bewältigen und nachbereiten	Prüfungsvorbereitung Prüfungsangst Prüfungsverhalten Aus Prüfungsergebnissen Lehren ziehen Fehleranalyse	Fehlerkultur	Problemlösen	Mathematik
Eigenen Arbeitsplatz einrichten und organisieren	Arbeitsplatzgestaltung Arbeitsbedingungen Hilfsmittel	Arbeitsort, Arbeitsfläche Organisation Ruhe Störungen Ordnung Licht Luft	Selbstkompetenz erweitern Sich in der Welt und in der Zeit orientieren	Sprachen / Mathematik Mensch und Umwelt

Über eigenes Lernen nachdenken

Die Schülerinnen und Schüler bewerten ihre Lernfortschritte und denken über Lernwege nach.

Unterstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
Eigene Lernwege erkennen	Lernstrategien Lerntempo/-rhythmus Motivationshilfen		Problemlösen	Mathematik
Eigenes Lernen einschätzen	Selbsteinschätzung Reflexion und Lehren ziehen	Fragebogen Fremdeinschätzung Umgang mit Erfolg und Misserfolg Lernstrategien und Arbeitstechniken anpassen		

Mittelstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
Eigene Lernwege und Lerngewohnheiten erkennen und persönliche Folgerungen ziehen	Lernstrategien Lerntempo/-rhythmus Lernblockaden Lernschwierigkeiten Selbstkontrolle Motivationshilfen Lernheft Lernvertrag Portfolio, Lernbiografie		Sprache erproben Erkenntnisse gewinnen, Vorstellungen entwickeln	Sprache Mathematik
Eigenes Lernen einschätzen	Selbsteinschätzung Reflexion und Lehren ziehen	Fragebogen Fremdeinschätzung Umgang mit Erfolg und Misserfolg Lernstrategien und Arbeitstechniken anpassen	Berufswahlkompetenz anstreben	Mensch und Umwelt

Arbeiten präsentieren

Die Schülerinnen und Schüler präsentieren eigene Arbeiten in unterschiedlicher Form.

Unterstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
Schrift erwerben	Blockschrift Verbundschrift Bewegungsabläufe	Heftführung Arbeitsblattgestaltung	Kreatives Schreiben Leserlich schreiben und übersichtlich gestalten	Sprachen Sprachen
	Schreiben auf der Tastatur		Eingabegeräte bedienen	ICT
Informationen, Erfahrungen und Erarbeitetes präsentieren	Arbeitsblatt Kurzvortrag Sprech-, Mimentheater Rollenspiel Hörspiel Plakat Ausstellung		Situationsangemessen vortragen Verständlich sprechen Gesprächsregeln einhalten	Sprachen Sprachen Sprachen
	Präsentationstechniken aneignen und anwenden	Vortragsregeln Inhalte veranschaulichen Wirksame Darbietungs- formen	Plakat Ausstellung Ton und Bilddokument	Ideen entwickeln, umsetzen, auswerten Mittel einsetzen Sich mit dem Computer kreativ ausdrücken

Mittelstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung	Fachbereich
Schrift erwerben	Verbundschrift Handschrift	Heftführung Arbeitsblattgestaltung	Kreatives Schreiben Leserlich schreiben und übersichtlich gestalten	Sprachen Sprachen
	Schreiben auf der Tastatur	Tastaturschreib- Lernprogramm	Eingabegeräte bedienen	ICT
Informationen, Erfahrungen und Erarbeitetes präsentieren	Arbeitsblatt Vortrag Sprech-, Mimentheater Rollenspiel Hörspiel Plakat Grafiken Präsentationsprogramm Ausstellung Fotografien Interview		Situationsangemessen vortragen Verständlich sprechen Gesprächsregeln einhalten ICT als kreatives Mittel für eigene Arbeiten nutzen	Sprachen Sprachen Sprachen ICT
	Präsentationstechniken aneignen und anwenden	Vortragsregeln Inhalte veranschaulichen Wirksame Darbietungs- formen	Plakat Präsentationsprogramm Homepage Ausstellung Folien Ton und Bilddokument	Gesprächsregeln einhalten Mittel einsetzen Instrumente einsetzen Mit Grössen die Umwelt erfassen Ideen entwickeln, umsetzen, auswerten

Verbindliche Fähigkeiten Teilbereich ICT im Unterricht

Information/Kommunikation

Die Schülerinnen und Schüler wenden Medien zur Beschaffung von Informationen und als Kommunikationsmittel für den Informationsaustausch an.

Kindergarten

Mögliche Grobziele	Beispiele für Inhalte	Bezüge (Wege, Inhalte und Mittel)	Lernbereiche in andern Bildungsbereichen	Bildungsbereich
Erfahrungen mit Medien austauschen	Erfahrungen mit Medien innerhalb und ausserhalb des Kindergartens	Kindersendungen im Radio und TV, Kassetten, CD, Videos, DVD	Bewusst mit Massenmedien umgehen	Mensch und Umwelt
		Erzählungen Medienerlebnisse	Eigene Gefühle, Empfindungen und Bedürfnisse erkennen und äussern	Mensch und Umwelt
		Zeit für Erlebnisberichte der Kinder	Aufmerksam zuhören und verstehen wollen	Sprache

Unterstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
Informationsquellen aufzählen	Bücher, Zeitschriften, TV, Radio, Internet		Wortschatz aufbauen	Sprachen
Medien zur Informationsbeschaffung und zum Informationsaustausch nutzen	Schriftliche und mündliche Mitteilungen mit verschiedenen Medien	Lexikon	Lesen und verstehen	Sprachen
		Suchmaschinen, Kinderlinks	Sich in der Welt und in der Zeit orientieren	Mensch und Umwelt
Erfahrungen mit Medien austauschen	Erfahrungen mit Medien innerhalb und ausserhalb der Schule	Schule und Freizeit	Sich am Gespräch beteiligen	Sprachen
		Wahrheitsgehalt Lebensqualität	Zuhören und reagieren Gesund leben	Sprachen Mensch und Umwelt

Mittelstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
Informations- und Kommunikationsmedien vergleichen	Internet, Handy, TV, Radio, Printmedien	Medienerziehung: Nachrichten, Diskussionsrunden, Reden Werbung	Wortschatz aufbauen	Sprachen
Medien zur Informationsbeschaffung nutzen	Onlineangebote (Telefonbuch, Fahrpläne, Wetter...)	Lexikon Suchmaschinen	Sich in der Welt orientieren Lesen und verstehen Kritisch lesen Kulturen begegnen	Mensch und Umwelt/RuZ Sprachen Gestaltung
		Klassenlager, Schulreisen, Exkursionen	Zuhören und reagieren	Sprachen
		Gemeindeentwicklung Statistiken	Sich mit Zuordnungen und Stochastik auseinandersetzen	Mathematik
Medien zum Informationsaustausch nutzen	Mündliche und schriftliche Mitteilungen E-Mail	Schreibpartnerschaft Lerntagebuch Klassenkorrespondenz Interkulturelle Verständigung	Gemeinschaft erfahren und erleben Sich am Gespräch beteiligen	Mensch und Umwelt Sprachen
		Briefwechsel	Schreiben erfahren	Sprachen
Nutzen und Gefahren der ICT erkennen und daraus persönliche Schlüsse ziehen	Sicherheit, Copyright, Privatsphäre, Netiquette, Upload, Vereinbarung, Inhalte, Schund	Wahrheitsgehalt Sicherheit (Passwörter, Datensicherung) Netzwerk Datenschutz Datenmissbrauch	Kritisch lesen und handeln	Sprachen
		Schule, Freizeit Suchtmittel Lebensqualität	Gemeinschaft erfahren und leben Gesund leben	Mensch und Umwelt
			Körper erfahren, wahrnehmen und sich ausdrücken	Sport

Oberstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
Verschiedene Informations- und Kommunikationsmittel kennen und unterscheiden	Traditionelle und elektronische Informationsquellen: <ul style="list-style-type: none"> γ Bibliothek γ Internet γ Lexika Kommunikationsmittel: <ul style="list-style-type: none"> γ E-Mail γ Telefon/SMS γ Chat γ Newsgroups γ Foren 		Wortschatz aufbauen Kenntnisse erwerben Arbeits- und Denkweisen einüben Sich in der Zeit orientieren Sich in der Welt orientieren Bedeutung der Technik erkennen Sich mit Zuordnungen und Stochastik auseinandersetzen	Sprachen MU (Basisunterricht) MU (Basisunterricht) MU (RZ) MU (RZ) MNU Mathematik
Medien zur Informationsbeschaffung und zum Informationsaustausch nutzen	Suchstrategien Suchmaschinen E-Mail Onlinehilfen Bildungsserver	Vorträge Projekte Briefwechsel Problemlösungen Statistiken Educenet2	Sich in der Welt orientieren Kenntnisse erwerben Arbeits- und Denkweisen einüben Hilfsmittel einsetzen Kulturen begegnen Schreiben erfahren Sich mit Zuordnungen und Stochastik auseinandersetzen	MU (RZ) MU (Basisunterricht) MU (Basisunterricht) Arbeitsstunde Gestaltung und Musik Sprachen Mathematik
Informationsangebote und deren Inhalte kritisch vergleichen und beurteilen	Herkunft Zuverlässigkeit Glaubwürdigkeit Relevanz	Webseiten	Kritisch lesen Kenntnisse erwerben Arbeits- und Denkweisen einüben Sich in der Zeit orientieren Bedeutung der Technik erkennen Sich mit Zuordnungen und Stochastik auseinandersetzen	Sprachen MU (Basisunterricht) MU (Basisunterricht) MU (RZ) MNU Mathematik
Umgang mit Kommunikationsmitteln kritisch beurteilen	Gesundheitsaspekte Abhängigkeit/Freiheit Konsumverhalten Rollenverhalten	Lebensqualität Suchtmittel Gruppendruck	Den menschlichen Körper kennen Gesund leben Kenntnisse erwerben Arbeits- und Denkweisen einüben	MU (NT) MU (IG) MU (Basisunterricht) MU (Basisunterricht)
Daten als schützenswertes Gut erkennen und eigenes Verhalten im Umgang mit Daten überprüfen	Urheberrecht Umgang mit Zitaten Datensammlungen Datenhandel Datenspuren Datenschutz Netiquette	Staatskunde Recht	Sich mit aktuellen Fragen in der Zeit auseinandersetzen Wertvorstellungen klären Handlungsabsichten umsetzen Gemeinschaft erfahren und leben Sich mit Zuordnungen und Stochastik auseinandersetzen Lern- und Leistungsmöglichkeiten ausschöpfen	MU (RZ) MU MU MU (IG) Mathematik Sport

Kreatives Arbeiten

Die Schülerinnen und Schüler nutzen die ICT kreativ für die Gestaltung und Präsentation von eigenen Arbeiten.
 Sie nutzen die ICT zum gemeinsamen Suchen von Lösungswegen zu verschiedenen Problemstellungen.

Kindergarten

Mögliche Grobziele	Beispiele für Inhalte	Bezüge (Wege, Inhalte und Mittel)	Lernbereiche in andern Bildungsbereichen	Bildungsbereich
Mit dem Computer gestalterisch experimentieren	Formen, Farben und Töne	Selbstgestalten Freies Experimentieren mit Buchstaben Bewusstes Wählen von Material und Werkzeug Begegnungen mit verschiedenen Formen	Ausdrucks- und Gestaltungsmittel anwenden	Gestaltung
		Spiele zum Hinhören Geräusch- und Klangabfolgen, Klangspaziergänge Gegensätze wie: laut – leise, schnell – langsam, kurz – lang, hoch – tief, abwärts – aufwärts	Bewusst auf Geräusche und Klänge hören	Musik

Unterstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
Sich mit dem Computer kreativ ausdrücken	Schreifarbeiten, Bilder, Plakate, Klänge	Selbst schreiben und gestalten Bildergeschichten	Lesen und gestalten Ideen entwickeln, umsetzen, auswerten	Sprachen
		Farben und Formen	Elemente der Gestaltung kennen	Gestaltung

Mittelstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
ICT als kreatives Mittel für eigene Arbeiten nutzen	Schreifarbeiten, gestalterische Produkte, Präsentationen	Selbst schreiben und gestalten Vorträge	Kreatives Schreiben	Sprachen
	Offene Aufgaben	Schülerzeitung Hypertext	Ideen entwickeln, umsetzen, auswerten	Gestaltung
		Schreibspiele, Unterhaltungsspiele	Mittel einsetzen	Gestaltung
Eigene und fremde Werke als schützenswertes Gut erkennen	Reflexion	Copyright	Sich mit verschiedenen Werken auseinandersetzen	Gestaltung

I Oberstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
ICT als kreatives Mittel zur Lösung von Aufgaben und zum Schaffen von Produkten einsetzen	Präsentationen Webseiten Layout, Typografie Bildgestaltung Audio- und Videogestaltung Kombination verschiedener Medien (Text, Bild, Ton, Video) Offene Aufgaben	Vorträge, Schülerzeitung, Broschüre, Flyer, Plakate, Visitenkarte, Fotostory, Hypertext, Film	Kreatives Schreiben	Sprachen
			Ideen entwickeln, umsetzen und auswerten	Gestaltung und Musik (BG)
			Kenntnisse erwerben	MU (Basisunterricht)
			Arbeits- und Denkweisen einüben	MU (Basisunterricht)
Eigene und fremde Werke als schützenswertes Gut erkennen und eigenes Verhalten im Umgang mit Werken überprüfen	Gesetzliche Bestimmungen (Urheberrecht, Privatsphäre, Up- und Download) Manipulation (Text, Bild, Ton, Video) Werkbetrachtung Reflexion Arbeitsorganisation	Recht	Tiere und Pflanzen in den Lebensräumen erkunden	MU (NT)
			Hilfsmittel einsetzen	Arbeitsstunde
			Operationen verstehen und ausführen	Mathematik
			Wahrnehmung verfeinern	Musik
			Sich in der Zeit orientieren	MU (RZ)
			Gemeinschaft erfahren und leben	MU (IG)
			Wertvorstellungen klären	MU
			Handlungsabsichten umsetzen	MU
			Sich mit verschiedenen Werken auseinandersetzen	Gestaltung und Musik
			Bedeutung der Technik erkennen	MNU

Lernen/Üben

Die Schülerinnen und Schüler setzen Medien zum selbstständigen Wissenserwerb ein. Sie üben am Computer Fertigkeiten eigenverantwortlich und vertiefen Lerninhalte selbstgesteuert.

Kindergarten

Mögliche Grobziele	Beispiele für Inhalte	Bezüge (Wege, Inhalte und Mittel)	Lernbereiche in andern Bildungsbereichen	Bildungsbereich
Mit dem Computer spielerisch umgehen	Spielwelten, Lernspiele	Spielen mit Vorlagen und Plänen	Sprache in Bildern und Symbolen erkennen und ausdrücken	Sprache
		Bildergeschichten ordnen und nacherzählen	Mit Mengen umgehen	Mathematisches Tun
		Zuordnung, Paar- und Mengenbildung nach verschiedenen Kriterien wie Farbe, Form und Beschaffenheit		

Unterstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
ICT als Hilfsmittel für das eigene Lernen nutzen	Lernwelten, Unterrichtssoftware, Hypertexte	Lernhilfe Lernstrategien	Lesen und verstehen	Sprachen
		Denksport Mengen	Problemlösen Zahlvorstellung entwickeln	Mathematik Mathematik
Kulturtechniken trainieren	Textproduktion, Textverständnis, Wortschatztraining, Rechenverfahren, Hörverständnis, Aussprachetraining	Tastatur kennen lernen Buchstaben auf der Tastatur finden	Sprache anwenden	Sprachen
		Grundoperationen Tonspuren	Operationen verstehen und ausführen Musikalische Eindrücke unterscheiden	Mathematik Musik
Lerninhalte vertiefen	Themen, Wissensbereiche			

Mittelstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
ICT als Hilfsmittel für das eigene Lernen nutzen	Unterrichtssoftware, Lernwelten, Hypertexte, Onlineangebote	Lernhilfe	Lesen und verstehen Problemlösen	Sprachen Mathematik
		Schreiben auf der Tastatur Grundoperationen	Sprache anwenden Erkenntnisse/Vorstellungen Fertigkeiten Operationen verstehen und ausführen Musikalische Eindrücke unterscheiden	Sprachen Mathematik Musik
Lerninhalte vertiefen	Themen, Wissensbereiche			

Oberstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
Lernprogramme als Hilfsmittel für das eigene Lernen nutzen	Unterrichtssoftware: <ul style="list-style-type: none"> γ Übungsprogramme γ Tutorielle Programme γ Simulationen γ Lernumgebungen γ Multimediale Lexika γ Onlineangebote 		Wortschatz aufbauen Rechtschreiben Hilfsmittel einsetzen Sich in der Welt orientieren Naturgesetze und technische Umsetzung erforschen Operationen verstehen und ausführen	Sprachen Arbeitsstunde MU (RZ) MU (NT) Mathematik
Kulturtechniken trainieren	Textproduktion, Textverständnis, Hörverständnis, Wortschatztraining, Aussprachetraining, Rechenverfahren	Sprachprogramme Rechtschreibprogramme Mindmap Briefwechsel, Klassenkontakte Mathematikprogramme Zahlenrätsel Knobelaufgaben Formel umformen	Wortschatz erweitern An Texten arbeiten Arbeits- und Denkweisen einüben Texte verfassen Hilfsmittel einsetzen Zahlvorstellungen entwickeln Mit Grössen die Umwelt erfassen	Sprachen Mensch und Umwelt Sprachen Arbeitsstunde Mathematik
Lerninhalte vertiefen	Themen, Wissensbereiche	Prüfungsvorbereitung Projektarbeiten	Operationen verstehen und ausführen Sich in der Welt orientieren Sich in der Zeit orientieren	Mathematik MU (RZ) MU (RZ)
Verschiedene Möglichkeiten des computerunterstützten Lernens bewerten	Lernerfolg Lernspass Benutzerfreundlichkeit	Verschiedene Lernprogramme vergleichen Herkömmliche und computerunterstützte Lernwege vergleichen und kritisch beurteilen	Lernkompetenz erweitern Hilfsmittel einsetzen Über eigenes Lernen nachdenken Operationen verstehen und ausführen	MU (NT) Arbeitsstunde Sprachen Mathematik

Informatik

Die Schülerinnen und Schüler setzen verschiedene Anwendungen des Computers zweckmässig ein.

Kindergarten

Mögliche Grobziele	Beispiele für Inhalte	Bezüge (Wege, Inhalte und Mittel)	Lernbereiche in andern Bildungsbereichen	Bildungsbereich
Bedienungselemente spielerisch und zum freien Experimentieren nutzen	Maus und Tastatur	Einsatz verschiedener Apparate Bedienung von Geräten, Experimentieren mit der Tastatur	Sich mit der Natur und Technik auseinandersetzen	Mensch und Umwelt
		Oberbegriffe Synonyme	Den aktiven und passiven Wortschatz erweitern	Sprache

Unterstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
Wortschatz (Glossar) im Zusammenhang mit neuen Medien verwenden	Gerätebezeichnungen, Tätigkeiten		Wortschatz aufbauen	Sprachen
Computer bedienen	Ein- und ausschalten, starten und beenden, drucken	Umgang mit Geräten		
Eingabegeräte bedienen	Tastatur, Maus	Ergonomie Buchstaben auf der Tastatur finden		

Mittelstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
Computer bedienen	Ein- und ausschalten, starten und beenden, drucken verwalten	Umgang mit Geräten	Grundlagen und Kenntnisse anwenden	Gestaltung
Wortschatz (Glossar) im Zusammenhang mit neuen Medien verwenden	Gerätebezeichnungen, Internetbegriffe, Tätigkeiten		Wortschatz aufbauen	Sprachen
Programme in Situationen anwenden	Adäquate Anwenderprogramme	Textverarbeitung		
Eingabegeräte bedienen	Tastatur, Maus	Ergonomie Schreiben auf der Tastatur		

I Oberstufe

Verbindliche Grobziele	Mögliche Inhalte Verbindliche Inhalte	Mögliche Bezüge	Verknüpfung mit Richtzielen in andern Fachbereichen	Fachbereich
Computer und Peripherie bedienen	Drucken, speichern, verwalten, scannen			
Multimedialgeräte bedienen	Digitalkamera, Digitalvideo, Audiogeräte, Beamer			
Standardsoftware anwenden	Textverarbeitung Tabellenkalkulation Bildbearbeitung Zeichnungsprogramm Präsentationsprogramm Datenbank	Dokumente erstellen, formatieren, speichern Einbinden von Grafik, Bild und Ton Formeleingabe Bilder einlesen, gezielt bearbeiten Erstellen von Diagrammen		
Nutzen und Gefahren der ICT erkennen und daraus persönliche Schlüsse ziehen	Sicherheit (Passwörter, Virenschutz, Firewall, Datensicherung) Netzwerk Bildmanipulation Datenschutz Datenmissbrauch	Kreditkarten, Bancomat, Download, E-Mail Öffentliche und private Netze, Schulnetzwerk, Einkaufen, Reisen buchen, Informationsflut, Information auswählen Einwohnerkontrolle, Schülerdaten, Fichen, Adresshandel, Gläserner Mensch		
Auf der Tastatur schreiben	Zehnfingersystem Ergonomie Rhythmisches Schreiben			

Verbindliche Fähigkeiten Teilbereich Lernen und Arbeiten

Lernkompetenz erweitern

Fähigkeiten Ende 3. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
Lern- und Arbeitstechniken zu nutzen.	<ul style="list-style-type: none"> – Informationen über verschiedene Quellen aufnehmen – Informationen verarbeiten und festhalten – Wissen festigen 	<p>Fragen stellen Realbegegnungen, Texte, Bilder, Filme, Hörtexte, Ausstellungen Beobachten, skizzieren, notieren Texte und Darstellungen lesen Sammeln, ordnen Experimentieren</p> <p>Berichten, darstellen und besprechen</p> <p>Merktechniken: Merksätze, Eselsbrücken, Merkhilfen, Notizen Übungstechniken: Einander abfragen, Auswendig aufschreiben Wiederholen Darstellungstechniken: Heft- und Blattgestaltung</p>
Hilfsmittel einzusetzen.	<ul style="list-style-type: none"> – Einsatz von Hilfsmitteln besprechen 	<p>Nachschlagewerke Wortkartei, Lernkartei, Lernplakate Tabellen Computer, Lernprogramme, Internet Tonträger Lösungsschlüssel Lernspiele Lebenslauf</p>

Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
Lern- und Arbeitstechniken zu nutzen und daraus ein persönliches Repertoire aufzubauen.	<ul style="list-style-type: none"> – Grundvoraussetzungen für das Lernen thematisieren – Informationen über verschiedene Quellen aufnehmen – Informationen verarbeiten und festhalten – Wissen festigen – Lern- und Arbeitstechniken reflektieren 	<p>Neugier, Interesse, Lernbereitschaft, Leistungswille Fragen stellen</p> <p>Realbegegnungen, Texte, Bilder, Filme, Hörtexte, Ausstellungen Beobachten, skizzieren, notieren Texte und Darstellungen lesen Sammeln, ordnen Experimentieren</p> <p>Berichten, darstellen, besprechen und interpretieren</p> <p>Merktechniken: Merksätze, Eselsbrücken, Merkhilfen, Notizen, Mindmap Übungstechniken: Einander abfragen, Auswendig aufschreiben Wiederholen Darstellungstechniken: Heft- und Blattgestaltung</p> <p>Lerntagebuch</p>
Lesetechniken anzuwenden.	<ul style="list-style-type: none"> – Leseverfahren aufzeigen 	Fünfschrittmethode
Hilfsmittel gezielt und verantwortungsbewusst einzusetzen.	<ul style="list-style-type: none"> – Hilfsmittel einsetzen und bewerten 	<p>Wörterbuch, Sachlexikon, Bilderlexikon, Archive Wortkartei, Lernkartei, Lernplakate Tabellen ICT: Computer, Lernprogramme, Internet, Suchmaschinen, Tonträger Lösungsschlüssel Lernspiele</p>

Arbeit organisieren

Fähigkeiten Ende 3. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
die eigene Arbeit aufzuteilen und zu planen.	<ul style="list-style-type: none"> – Planungshilfen präsentieren, ausprobieren, besprechen – Hausaufgaben planen und besprechen – Ergebnisse bewerten 	<p>Erinnerungshilfen, Hausaufgabenheft Zeitplanung, Arbeitsphasen, Pausen</p> <p>Hausaufgaben, Freizeit, Arbeitsplan</p> <p>Qualität, Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit</p>
in verschiedenen Sozialformen aktiv zu handeln.	<ul style="list-style-type: none"> – Arbeit in verschiedenen Sozialformen 	<p>Einzelarbeit Partnerarbeit Lernpartnerschaft Gruppenarbeit</p>
Prüfungen vorzubereiten, zu bewältigen und nachzubereiten.	<ul style="list-style-type: none"> – Transparente Prüfungsanforderungen – Abschätzen: Was kann ich? Was kann ich noch nicht? – Ängste abbauen – Prüfungen nachbesprechen 	<p>Musterprüfung, Fragekatalog</p> <p>Entspannungsübungen</p>
den eigenen Arbeitsplatz einzurichten und zu organisieren.	<ul style="list-style-type: none"> – Anforderungen an den eigenen Arbeitsplatz besprechen 	<p>Arbeitsort, Arbeitsfläche, Arbeitsmaterial, Ordnung Ruhe, Störungen, Licht, Luft</p>

Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
die eigene Arbeit aufzuteilen und zu planen.	<ul style="list-style-type: none"> – Planungshilfen präsentieren, ausprobieren, besprechen – Hausaufgaben planen und besprechen – Prioritäten, Zwischenziele, Abläufe festlegen – Ergebnisse bewerten 	<p>Erinnerungshilfen, Hausaufgabenheft, Agenda Zeitplanung, Arbeitsphasen, Pausen</p> <p>Hausaufgaben, Freizeit, Arbeitsplan</p> <p>Projekte, Vorhaben, Portfolioarbeit Prüfungen</p> <p>Qualität Selbstständigkeit Zuverlässigkeit</p>
in verschiedenen Sozialformen aktiv zu handeln.	<ul style="list-style-type: none"> – Arbeit in verschiedenen Sozialformen 	<p>Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit Lernpartnerschaft Lern- oder Problemlösekonferenz</p>
Prüfungen vorzubereiten, zu bewältigen und nachzubereiten.	<ul style="list-style-type: none"> – Transparente Prüfungsanforderungen – Abschätzen: Was kann ich? Was kann ich noch nicht? – Prüfungen nachbesprechen und Rückschlüsse auf das eigene Lernen ziehen – Strategien zum Angstabbau austauschen und einüben 	<p>Musterprüfung, Fragekatalog eigene Prüfungsfragen «Spickzettel»</p> <p>Sich entspannen, mit jemandem darüber sprechen, positiv denken</p>
den eigenen Arbeitsplatz einzurichten und zu organisieren.	<ul style="list-style-type: none"> – Den eigenen Arbeitsplatz auf seine Tauglichkeit überprüfen 	<p>Arbeitsort, Arbeitsfläche, Arbeitsmaterial, Ordnung Ruhe, Störungen, Licht, Luft</p>

Über eigenes Lernen nachdenken

Fähigkeiten Ende 3. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
über ihr Lernen nachzudenken und zu reden.	<ul style="list-style-type: none"> – Lernverhalten besprechen – Reflexionsfragen beantworten – Wahrnehmungs- und Lernkanäle bewusst machen 	<p>Lernerfolge/Misserfolge</p> <p>Umgang mit Erfolg und Misserfolg Arbeitsweisen vergleichen</p> <p>Lernen durch Sehen, Hören, Tasten, Riechen, Schmecken, Handeln Informationsgewinn durch Sehen, Lesen, Reden, Hören</p>

Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
eigene Lernwege und Lerngewohnheiten zu erkennen und persönliche Folgerungen zu ziehen.	<ul style="list-style-type: none"> – Lern- und Arbeitsstrategien ausprobieren und besprechen – Über Lernschwierigkeiten reden, Probleme formulieren – Wahrnehmungs- und Lernkanäle bezeichnen und beurteilen 	<p>Lernheft Lernvertrag Lernbiografie Motivationshilfen</p> <p>Lernblockaden Umgang mit Erfolg und Misserfolg Lerntempo/-rhythmus</p> <p>Lernen durch Sehen, Hören, Tasten, Riechen, Schmecken, Handeln Informationsgewinn durch Sehen, Lesen, Reden, Hören</p>

Arbeiten präsentieren**Fähigkeiten Ende 3. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
zu schreiben.	<ul style="list-style-type: none"> – Buchstabenformen und Bewegungsabläufe der Blockschrift und der Verbundschrift – Schreiben auf der Tastatur 	<ul style="list-style-type: none"> Heftführung Arbeitsblattgestaltung
Erarbeitetes zu präsentieren und über Erfahrungen zu berichten.	<ul style="list-style-type: none"> – Texte mit Bildern und Zeichnungen veranschaulichen – Vortragsregeln erarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> Arbeitsblatt, Plakat Darbietungen: Kurzvortrag, Sprech-, Mimentheater, Rollenspiel, Hörspiel, Musical, Ausstellung

Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
geläufig und lesbar zu schreiben.	<ul style="list-style-type: none"> – Richtalphabet für Verbundschrift – Schriftpflege – Schreiben auf der Tastatur 	<ul style="list-style-type: none"> Persönliche Handschrift Heftführung Blattgestaltung Tastaturschreib-Lernprogramm
Erarbeitetes zu präsentieren und über Erfahrungen zu berichten.	<ul style="list-style-type: none"> – Präsentationstechniken und Gestaltungsmittel anwenden – Vortragsregeln beachten – Kriterien für Darstellungen beachten 	<ul style="list-style-type: none"> Arbeitsblatt, Plakat, Grafiken, Mindmap Vortrag Sprech-, Mimentheater, Rollenspiel, Interview, Hörspiel, Musical, Ausstellung Präsentationsprogramme Klassenseite im Internet

Verbindliche Fähigkeiten Teilbereich ICT im Unterricht

Information Kommunikation

Fähigkeiten Ende 3. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
Informationsquellen zu benennen und zu nutzen.	– Informationen beschaffen und austauschen	Bücher, Zeitschriften, TV, Radio, Internet, CD-Rom, DVD, Mitteilungen, Lexikon, Sachbücher, Heftli, Kindersendungen, Suchmaschinen
Medienerfahrungen auszutauschen.	– Persönliche Erfahrungen mit Medien innerhalb und ausserhalb der Schule	Briefkasten, Plakat, Brief, E-Mail

Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
Informations- und Kommunikationsmedien zu nutzen und zu vergleichen.	– Verschiedene Medien einsetzen – Informationen beschaffen und austauschen	Bücher, Zeitschriften, Plakat, Brief, TV, Radio, Computer, Internet, Handy, Daten- und Tonträger
Nutzen und Gefahren der ICT zu erkennen und persönliche Schlüsse zu ziehen.	– Regeln im Umgang mit ICT-Medien	Sicherheit, Copyright, Privatsphäre, Netiquette, Upload, Download Vereinbarung, Wahrheitsgehalt, Datenschutz, Lebensqualität

Kreatives Arbeiten**Fähigkeiten Ende 3. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
sich mit dem Computer kreativ auszudrücken.	– Arbeiten gestalten	Schreibarbeiten, Bilder, Bildergeschichten, Plakate, Klänge

Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
ICT als kreatives Mittel für eigene Arbeiten zu nutzen.	– Arbeiten gestalten	Texte, Schülerzeitung, Lesespuren, Bilder, Plakate, Präsentationen, Spiele, Klänge
eigene und fremde Werke als schützenswertes Gut zu erkennen.	– Umgang mit Werken reflektieren: Einmaligkeit einer Idee, Bewahrung der Originalität	Urheberrecht, Wertschätzung

Lernen/Üben

Fähigkeiten Ende 3. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
ICT als Hilfsmittel für das eigene Lernen zu nutzen.	<ul style="list-style-type: none"> – Arbeit mit Standardprogrammen und Unterrichtssoftware – Lerninhalte vertiefen 	Schreiben Spielgeschichten Lernprogramme Lesespuren
Kulturtechniken mit Hilfe von ICT zu trainieren.	<ul style="list-style-type: none"> – Textproduktion – Textverständnis – Hörverständnis – Phonetik – Mathematische Fertigkeiten 	Geschichten schreiben Wortschatz Hörspiele, Berichte Fremdsprache Grundoperationen

Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
ICT als Hilfsmittel für das eigene Lernen zu nutzen.	<ul style="list-style-type: none"> – Arbeit mit Standardprogrammen und Unterrichtssoftware – Lerninhalte vertiefen 	Schreiben Lernprogramme Lesespuren Internetrecherche
Kulturtechniken mit Hilfe von ICT zu trainieren.	<ul style="list-style-type: none"> – Textproduktion – Textverständnis – Hörverständnis – Phonetik – Rechenverfahren, Problemlösen 	Texte verfassen Wortschatz einprägen Hörspiele, Reportagen Fremdsprachen Grundoperationen, Sachrechnen

Fähigkeiten Ende 3. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
den Wortschatz im Zusammenhang mit neuen Medien zu verwenden.	– Geräte, Hilfsmittel und Tätigkeiten benennen	Desktop, Laptop, Drucker Maus, Tastatur, CD-Rom, Memorystick
den Computer zu bedienen.	– Ein- und ausschalten, starten, beenden, drucken	Speichern, öffnen, beenden, drucken
Eingabegeräte zu bedienen.	– Maus führen – Schreiben auf der Tastatur	

Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
den Wortschatz im Zusammenhang mit neuen Medien zu verwenden.	– Geräte, Hilfsmittel und Tätigkeiten benennen	Desktop, Laptop, Drucker, Beamer, Scanner Maus, Tastatur, CD-Rom, DVD, Memorystick
den Computer zu bedienen.	– Ein- und ausschalten, starten, beenden, drucken, speichern	Speichern, öffnen, beenden, drucken, mailen, chatten, scannen
Programme angepasst an Situationen zu verwenden.	– Standardprogramme	Textverarbeitung Tabellenkalkulation Präsentationen
Eingabegeräte zu bedienen.	– Schreiben auf der Tastatur	Tastaturschreib-Lernprogramm